



## Enges Rennen zwischen CDU und AL

Langes Warten auf die Kommunalwahlergebnisse / Hoher Briefwahlanteil



Natürlich waren die Corona-Vorsichtsmaßnahmen auch beim Urnengang in Rödermark, hier in der Halle Urberach, allgegenwärtig.

(Fotos: PS)

Rödermark (PS) - CDU und Andere Liste/Die Grünen lieferten sich bei der Kommunalwahl ein enges Rennen, das Endergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Die Union wollte Platz eins vor der AL, mit der sie in den vergangenen beiden Legislaturperioden eine Koalition bildete, verteidigen und weiterhin die stärkste Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung stellen.

Ob es zu einer Neuaufgabe der Großen Koalition kommen wird, bleibt abzuwarten. Ein Bündnis aus CDU und AL hätte jedenfalls weiter eine komfortable

Mehrheit. Allerdings gab es bekanntlich zum Ende der vergangenen Wahlperiode mehrfach Streit im schwarz-grünen Bündnis. Ob die Gräben wirklich zu tief für eine weitere Zusammenarbeit sind, oder aber auch viel Wahlkampfgetöse im Spiel war und man sich nun wieder zusammenrauft, werden die kommenden Wochen und die Gespräche zwischen den Parteien zeigen.

Nach einem langen Wahlabend lag am Sonntag die AL noch mit 33,9 Prozent knapp vor der CDU (32,6 Prozent). Bei dem sogenannten Trendergebnis, das erst um 23 Uhr feststand, werden allerdings

nur die Stimmzettel mit einer reinen Listenwahl berücksichtigt. Im Laufe der Woche zählten die städtischen Mitarbeiter auch die Stimmzettel aus, auf denen Wähler kumuliert und panaschiert hatten, also bis zu drei Stimmen auf einen Kandidaten konzentrierten oder Kandidaten mehrerer Listen ankreuzten.

Bei der Auszählung der Briefwahlbezirke ging die Tendenz zu einem knappen Sieg der CDU. Das hatten Beobachter mit Blick auf die Erfahrungen vergangener Kommunalwahlen so erwartet. Die CDU war schon mehrfach der Gewinner des Kumulierens und Pana-

schiens. Das Endergebnis stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest. Bei der Kommunalwahl 2016 hatte die CDU mit 39,5 Prozent noch einen deutlichen Vorsprung auf die AL (24,2). Sollte es nicht zu einer Neuaufgabe der 2011 vereinbarten und

2016 verlängerten CDU/AL-Koalition kommen, wäre ein Dreier-Bündnis die Alternative. Die drei bisherigen Oppositions-

parteien SPD, Freie Wähler und FDP wären dann potenzielle Partner der großen Parteien. Die SPD hatte beim Trendergebnis vom Sonntag mit 13,10 Prozent weniger Stimmen als 2016 (15,9). Die Freien Wähler (knapp 10 Prozent) und die FDP (knapp 9 Prozent) lagen beim Trend ebenfalls knapp unter ihrem 2016er Ergebnis. Die in Rödermark erstmals angetretene AfD, die lediglich drei Kandidaten auf ihrer Liste aufbot, kam im Trend abgeschlagen auf 1,6 Prozent der Stimmen. Ob es für die AfD zumindest zu einem der insgesamt 39 Sitze in der Stadtverordnetenversammlung reicht, war bei Redaktionsschluss ebenfalls noch offen.

Der Anteil der Briefwähler hatte in Zeiten der Pandemie auch in Rödermark erwartungsgemäß deutlich zugenommen. Das Auszählen der Stimmen dauerte in diesem Jahr, auch aufgrund technischer Probleme, länger als bei früheren Kommunalwahlen.

**KIA**  
HAUPTHÄNDLER

**SCHLEICHER**  
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10-12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden  
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KIA-Service TOYOTA-Service



ONLINE Vortrag per Skype

### Darmkrebs ist heilbar!

24.03.2021, 18.00 Uhr

Der Referent ist live online und beantwortet Ihre Fragen während und nach der Vortragsveranstaltung sehr gerne.

Dr. A. Buia, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Weitere Informationen und Anmeldung unter  
Tel.: 06103 / 912-61 226, a.bukvarevic@asklepios.com

Online per Skype  
Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung

**ASKLEPIOS**

Klinik Langen

Gesund werden. Gesund leben. [www.asklepios.com](http://www.asklepios.com)

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

**Immobilien**

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



Dann rufen Sie uns an!

**06078 70-3372**

[www.sparkasse-dieburg.de/immobilien](http://www.sparkasse-dieburg.de/immobilien)



Liegt eine neue Koalition in der Luft? Streit gab es im Bündnis zwischen CDU und AL zuletzt unter anderem mit Blick auf das von Bürgermeister Jörg Rotter ins Spiel gebrachte Sonder- und Gewerbegebiet am Germania-Sportplatz in Richtung Waldacker.

# Während der Pandemie in zwei Hälften geteilt

Urberacher Feuerwehr meistert Herausforderungen / Tageseinsatzstärke so gut wie lange nicht mehr

Urberach (PS) Vor etwas mehr als einem Jahr, am 12. März 2020, fand der bislang letzte Ausbildungsabend der Feuerwehr Urberach mit der kompletten Einsatzmannschaft im Feuerwehrhaus statt. Auch wenn die praktische Ausbildung zumindest den Sommer über in kleineren Gruppen wieder aufgenommen werden konnte - in voller Mannschafstärke hat man sich seit einem Jahr nur im virtuellen Raum oder bei größeren Einsätzen gesehen.

„Wir haben die Feuerwehr in zwei Hälften geteilt“, erklärt Wehrführer Dieter Rumpf. Die 52-köpfige Einsatzmannschaft besteht somit derzeit aus zwei gleich großen Gruppen, die ihre praktische Ausbildung dank der zwischenzeitlichen Corona-Lockerungen von Juni bis Oktober an unterschiedlichen Abenden absolvieren konnten. Es werden folglich mehr Ausbilder benötigt. Bis zu einer gewissen Einsatzgröße rückt im Ernstfall auch immer nur eine Gruppe aus. Alles mit dem Ziel, dass die Feuerwehr weiterhin handlungsfähig bleibt, auch wenn in einer Gruppe Coronafälle auftreten sollten.

Von positiven Testergebnissen innerhalb der Einsatzmannschaft ist man bislang glücklicherweise verschont geblieben. Dennoch ist die Pandemie natürlich auch im Feuerwehralltag allgegenwärtig. Ein Beispiel: Die Fahrzeuge werden



Die Fahrzeuge werden derzeit nur mit sechs statt neun Personen besetzt. Wehrführer Dieter Rumpf freut sich, dass die Kameradschaft unter den Feuerwehrleuten trotz der erschwerten Bedingungen nicht gelitten hat. (Foto: PS)

statt mit neun nur noch mit sechs Einsatzkräften besetzt, folglich sind mehr Fahrzeuge bei Einsätzen vor Ort. Die veränderten Abläufe hätten keine negativen Auswirkungen auf die Einsätze, von denen die Urberacher Feuerwehr 2020 rund 100 absolvierte, ist Dieter Rumpf zufrieden. Schon im ersten Lockdown stieg man bei der theoretischen Ausbildung schnell auf Online-Präsentationen um. So wurden etwa vertonte Powerpoint-Präsentationen bereitgestellt, die Mitglieder erarbeiteten sich die Themen daheim selbst am Rechner. Über den Sommer hinweg konnte die Urberacher Feuerwehr ihre praktische Aus-

bildung recht gut durchführen. Natürlich corona-conform: „In Kleingruppen mit fünf bis sechs Personen, wenn immer möglich draußen“, erinnert sich Dieter Rumpf. „Das hat super funktioniert, auch weil die Motivation ungebrochen war.“ Im Oktober, kurz vor dem erneuten Lockdown, musste die praktische Ausbildung dann allerdings wieder komplett eingestellt werden. Die Gruppentreffen sind seitdem real nur bei Einsätzen. Derzeit gibt es im Zwei-Wochen-Rhythmus zumindest eine Video-Ausbildung. Die Trennung der Gruppen wird möglichst strikt befolgt. Lediglich bei Alarmstichwor-

ten, bei denen man davon ausgehen muss, dass die gesamte Einsatzmannschaft benötigt wird, lässt es sich nicht vermeiden, dass beide Gruppen ausrücken. Wegen der strikten Gruppentrennung sind die Stadtteile vorübergehend auch ausbildungstechnisch wieder getrennt. Bildeten die Feuerwehren Urberach und Ober-Roden, die ihre Einsatzmannschaft ebenfalls aufgeteilt hat, in der jüngeren Vergangenheit in bestimmten Bereichen oft gemeinsam aus, wurde dies bis zum Ende der Pandemie ausgesetzt.

Dieter Rumpf ist weit davon entfernt, die Situation zu dramatisieren. Gänzlich unprob-

lematisch sieht er die aktuellen Einschränkungen in der praktischen Ausbildung aber nicht. Die Feuerwehrarbeit sei nun einmal sehr praxisorientiert. „Ganz viele Handgriffe muss man immer wieder machen, um sie in der Belastung blind durchführen zu können. Das fehlt. Allerdings ist es auch nicht so, dass es kritisch oder schlimm wäre und man sagen müsste: Wir können nicht mehr so helfen, wie wir das gewohnt sind.“ Eine Rückkehr zur Normalität wäre natürlich dennoch von großem Vorteil. Im Zweifel müsse man sich blind auf den Kameraden neben einem verlassen. Das geht nun einmal besser, wenn man den regelmäßig sehe und mit ihm in Kontakt ist, so Dieter Rumpf, der die Feuerwehrarbeit mit dem Radfahren vergleicht: „Wenn ich mal zwei Jahre nicht auf dem Rad gesessen bin, kann ich trotzdem bei einer gemütlichen Radtour mitfahren. Aber die Feuerwehr muss eben auch mal den Zielsprint auf dem Rad machen können, wenn sie nachts um Drei geweckt wird.“ Es gebe durchaus das ein oder andere Mitglied, das sich derzeit wegen der eingeschränkten Ausbildungsarbeit an einer bestimmten Position nicht so wohl fühle und daher andere Aufgaben übernehme.

„Einerseits ist die Feuerwehr Bestandteil der kritischen Infrastruktur, aber die Feuerwehrleute stehen ganz hinten in der Impfkategorie“, sieht

Dieter Rumpf die Impfreihenfolge kritisch. „Das wirft schon Fragen auf.“ Schließlich kämen die Einsatzkräfte bei Unfällen oder der Unterstützung des Rettungsdienstes auch in Patientenkontakt. Die Pandemie hat aber auch Vorteile. „Wir spüren aktuell den positiven Aspekt des Homeoffice“, so Rumpf. Die Tageseinsatzstärke, sonst immer ein Problem nicht nur der Urberacher Feuerwehr, ist so gut wie nie. Sie hat sich seit Pandemiebeginn lediglich im vergangenen September und den halben Oktober treffen durfte. Der Nachwuchs fiebert darauf hin, endlich wieder ins Feuerwehrhaus zu dürfen. In diesem Jahr wollte die Feuerwehr eigentlich das Doppeljubiläum 130 Jahre Feuerwehr und 50 Jahre Jugendfeuerwehr am Muttertagswochenende groß feiern. Daraus wird erst einmal nichts. Die Feierlichkeiten sind aber nur aufgeschoben und nicht aufgehoben. Neue Termine in der zweiten Jahreshälfte oder eben im neuen Jahr sind angedacht. Eine Feuerwehrrallye, eine Art Schnitzeljagd durch den Ort, soll rund um Ostern stattfinden. Im vergangenen Jahr hatte man diese an Pfingsten durchgeführt.

## Speed-Dating & Campusfeeling

Berufsakademie Rhein-Main: Open Air zum Jahresauftakt

Rödermark (NHR) Unternehmen, Studieninteressenten, Partner und Freunde der Berufsakademie Rhein-Main treffen sich beim OPEN-AIR Speed-Dating & Campusfeeling! Eine tolle Gelegenheit bei frischer Luft die BA mit ihren dualen Studiengängen und ihrem großzügigen Campus

kennenzulernen und sich mit etwas Glück bei der Open-Air Studienplatzbörse einen dualen Studienplatz für die Wintersemester 2021 oder 2022 zu sichern. Am Samstag, 20. März, von 10 bis 14 Uhr geht es wieder los: Das Duale Studium öffnet sich pur und live für alle Interessen-

ten, die sich für ein duales Studium an der Berufsakademie Rhein-Main begeistern! Ganz besonders interessant wird es für diejenigen, die dieses oder nächstes Jahr ihr (Fach-) Abi machen, da die anwesenden Unternehmen freie Studienplätze für die Wintersemester 2021 und 2022 anbieten.

DUALES STUDIUM PUR und LIVE: Interessenten haben die Möglichkeit, den großzügigen Campus kennenzulernen, zu erleben, wie das duale Studium an der BA funktioniert und bekommen darüber hinaus die Gelegenheit, sich mit Studierenden, Unternehmen, Absolventen, Dozenten und dem BA Team auszutauschen.

Das besondere Highlight an diesem Tag: Attraktive Unternehmen sind ebenfalls vertreten. Sie bieten Studienplätze an und führen, wenn gewünscht, kurze (Speed-) Vorstellungsgespräche. Alles zwanglos und in lockerer Atmosphäre. Viele Bewerber/innen erhalten ihren dualen Studienplatz über diesen unkomplizierten und stressfreien Weg.

Der besondere Vorteil eines dualen Studiums an der BA Rhein-Main sind die kleinen Studiengruppen und der Wechsel in festen Zeitabschnitten zwischen dem Studium an der BA und dem praktischen Teil in einem Unternehmen aus Wirtschaft oder Verwaltung. So wird die erlernte Theorie direkt in der Praxis im Unternehmen umgesetzt und man hat nach dem Abschluss des Studiums bereits wertvolle erste Berufserfahrung gesammelt. Ein weiterer Vorteil: Schon während des Studiums wird Geld verdient!

Die BA bietet folgende duale Studiengänge:

Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management mit zahlreichen Fachrichtungen und Schwerpunkten wie z.B. Internationales Marketing, Digitalisierung, Personal, Logistik, Banking & Finance, Handel, Industrie u.v.m. Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik mit attraktiven Schwerpunkten wie z.B. IT Sicherheit, Data Science, Angewandtes Management Wirtschaftsingenieurwesen, Digital Management and Engineering mit spannenden Vertiefungen wie z.B. Fabrikplanung oder Produktmanagement

Kein Platz für Risiko - genügend Platz für Freude! Selbstverständlich wird am Tag des Speed-Dating & Campusfeeling, wie immer, strengstens

auf die Hygiene- und Abstandsregeln geachtet. Bei dem 7.500 m<sup>2</sup> großen Campus und der mittlerweile langen Erfahrung im professionellen Umgang mit Corona sind die besten Voraussetzungen für einen entspannten, interessanten und freudigen Samstag erfüllt.

Interesse an einem Studienplatz oder einer Unternehmenspartnerschaft oder einfach nur mal vorbeizukommen? Alle sind herzlich willkommen! Damit die Veranstaltung professionell organisiert werden kann, ist eine Voranmeldung notwendig. Dazu einfach eine Email schicken an [openair@ba-rm.de](mailto:openair@ba-rm.de) oder über das Anmeldeformular unter [www.ba-rm.de](http://www.ba-rm.de) registrieren.

Mehr Informationen gibt es unter [www.ba-rm.de](http://www.ba-rm.de)

GEMEINSAM FÜR DIE REGION  
**KAUF LOKAL**

Abwechslung gefällig?  
Termin-Shopping und shoppen to go!



Neu ab 15.03.2021

Frisches 1/2 Maishähnchen  
ohne Knochen aus Frankreich mit hausgemachtem  
Krautsalat und Pommes ..... 14,90 €

Unser Oster Spezial ab 01. 04. 2021

Hasenkeule mit Buttermöhren und  
Kartoffel-Pastinakenstampf ..... 18,90 €  
Fleisch von der Lammkeule mit Speckbohnen  
und Rosmarinkartoffeln ..... 18,90 €  
Grüne Soße mit 4 halben Eiern und Salzkartoffeln ..... 7,90 €

Mousse au Chocolat ..... 4,50 €/Portion  
Kirschrütze mit Vanillesauce ..... 4,50 €/Portion

Sobald es die gesetzlichen Bestimmungen  
wieder zulassen:  
Neueröffnung unseres Biergartens!

Alle Speisen bieten wir to Go an und müssen vorab telefonisch bestellt werden.

Zusätzlich bieten wir auch Torten und Kuchen zur Abholung an. Bitte sprechen Sie uns einfach an!  
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

RESTAURANT  
ZUR WALDSTUBB  
ehem. Eichenhof

Carl-Zeiss-Strasse 30  
63322 Rödermark  
Tel.: 06074 / 696320  
info@zur-waldstubb.de

angeschlossen an

SENIOREN & PFLEGE PARK  
RÖDERMARK

Die Johanniter:  
Immer für Sie da.



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau  
info.offenbach@johanniter.de

Ob Hausnotruf,  
Menüservice, amb. Hospizdienst,  
Erste-Hilfe-Ausbildung,  
Fahrdienste oder Altenpflegeschule:  
06106 8710-0

JOHANNITER  
Regionalverband  
Offenbach



In Urberach (links) und Ober-Roden machte man auf den Equal Pay Day aufmerksam.

(Fotos: Stadt Rödermark)

# „Game Changer – Mach dich stark für Equal Pay“

Flagge zum Equal Pay Day in Urberach und Ober-Roden gehisst

Rödermark (NHR) „Game Changer – Mach dich stark für Equal Pay“ – unter diesem Motto stand der Equal Pay Day 2021. „Game Changer“, das sind mutige und kreative Menschen, die das Spiel verändern und dazu animieren, sich weiterzuentwickeln. Ein passenderes Motto hätte es nicht geben können, denn nur mit solchen Menschen lässt sich die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern in Zukunft schließen.

In diesem Jahr fiel der Equal Pay Day auf den 10. März, denn mit den aktuell vorliegenden Lohnstrukturen fingen Männer an diesem Tag an zu arbeiten, während Frauen schon seit dem 1. Januar tätig sind. Am Ende des Jahres haben beide das gleiche Jahresgehalt. Die Lohnlücke liegt laut Statistischem Bundesamt aktuell bei 19 Prozent. Damit liegt Deutschland im europäischen Vergleich weit hinten. Der Europäische Gender Pay Gap, also die durchschnitt-

liche Lohnlücke in Europa, liegt laut Eurostat nur bei 15 Prozent. Mit der Rente steigt die Lohnlücke auf 53 Prozent. Auch damit liegt Deutschland unter allen OECD-Staaten wieder ganz hinten. Es gibt also immer noch einiges zu tun. Studien, die sich mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf dieses Phänomen beziehen, werden aktuell durchgeführt. Da auch 2021 viele Dinge noch anders laufen müssen als geplant, konnte keine öffentliche

Veranstaltung zu diesem wichtigen Thema stattfinden. Trotzdem hatten es sich die Frauenbeauftragten der Stadt, Petra Förster als interne Frauenbeauftragte und Anna Zimmermann als externe Frauenbeauftragte, zur Aufgabe gemacht, auf diesen wichtigen Tag aufmerksam zu machen. Gemeinsam mit der Ersten Stadträtin Andrea Schülner wurde die Flagge am Rathaus in Urberach gehisst und mit dem Bürgermeister in Ober-Roden.

## Gemarkungsputz findet im Sommer statt

Neuer Termin nach dem Ende der Brut- und Setzzeit

Rödermark (NHR) Ende Februar musste mitgeteilt werden, dass der alljährliche Gemarkungsputz am 13. März aufgrund der Corona-Situation leider entfallen muss. Nach mehreren Gesprächen steht nun fest, dass die erfolgreiche und beliebte Veranstaltung in den Sommer verschoben wird. Ein neuer Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben. Zunächst muss noch das Ende der Brut- und Setzzeit am 15. Juni abgewartet werden. „Diese schöne Tradition wollen

wir auf jeden Fall fortführen!“, versicherte Bürgermeister Jörg Rotter nach einer Besprechung mit der Leiterin der Kommunalen Betriebe Rödermark, Petra Henkel, deren Team den Gemarkungsputz koordiniert. „Wir werden die Bürgerinnen und Bürger zu einem Samstagstermin im Frühsommer einladen – natürlich kontaktlos und unter Einhaltung der dann geltenden Sicherheitsregeln. Wir wollen die Helfer, die so bemerkenswertes Bürgerengagement zeigen, dabei keinem Risiko aussetzen.“

Bürgermeister Rotter nimmt die Ankündigung zum Anlass, allen Engagierten im Einsatz für ein sauberes Stadtbild seinen großen Dank auszusprechen. Insbesondere die Umweltfreunde Rödermark, aber auch Einzelpersonen sammeln regelmäßig kiloweise Unrat aus Feld und Flur. „Ohne dieses bürgerschaftliche Engagement gegen die Vermüllung von Stadt und Natur könnten wir der Müllproblematik in zwischen nicht mehr Herr werden“, betont der Bürgermeister. „Dabei kann jeder durch sein

Verhalten einen Teil dazu beitragen, damit wir alle in einer sauberen, lebenswerten Stadt leben können.“ Die Stadt unterstützt die ehrenamtlichen Helfer auch außerhalb des Gemarkungsputzes und stellt Müllsäcke und Greifer zur Verfügung. Ansprechpartnerin dafür ist Jessica Löbl, Tel. 911-959 oder E-Mail an [jessica.loebl@roedermark.de](mailto:jessica.loebl@roedermark.de). Der neue Termin für den Gemarkungsputz wird rechtzeitig über die städtische Homepage und die Medien mitgeteilt werden.

## Waschen, saugen, desinfizieren

**Rödermark (NHR) Waschen, saugen, desinfizieren – in Coronazeiten bietet Udo Szamatulski mit seiner Waschanlage „Premium Wash“ in Urberach Autofahrern das Komplettprogramm.** Ein spezielles Vernebelungsverfahren eines Herstellers aus Siegen, mit dem an der Messenhäuser Straße schon

seit längerem unangenehme Gerüche in den Fahrzeugen beseitigt werden können, macht auch Viren den Gar aus. Das könnte etwas für unsere Fuhrparks sein, dachten sich Bürgermeister Jörg Rotter und Christian Keller, der bei den Johannitern den Rettungsdienst und den Fuhrpark leitet, und folgten der Einladung Szamatulskis zu

einem Info-Termin. Herzstück des Ganzen ist ein kleines Gerät, eine Art Kompressor, der ins Auto gestellt wird. Er zerstäubt eine chemische Substanz zu einem feinen Desinfektionsnebel, der sich im Wageninneren ausbreitet und innerhalb von 25 Minuten den Weg in kleinste Ritzen findet. Zudem läuft während des Vorgangs

auch noch die Klimaanlage auf Umluft, so dass auch hier Viren und Bakterien keine Chance haben. Zumindest zu 99,994 Prozent – so bestätigt dies ein Gutachten des Instituts für Biochemie der Uni Mannheim. „Es ist bemerkenswert, dass so etwas in unserer Stadt angeboten wird“, sagte Bürgermeister Rotter.



(Foto: Stadt Rödermark)

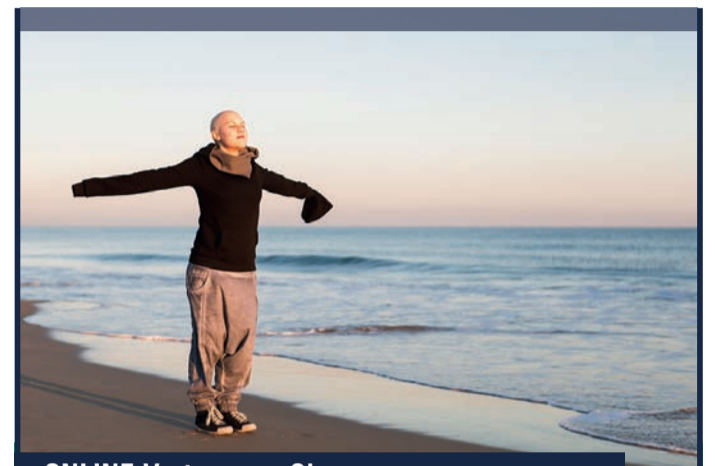
Hans-Ullrich Kuhn  Steuerberater

Zur Verstärkung meine Teams suche ich ab sofort  
**eine Steuerfachkraft (m/w/d)**

Sie haben eine einschlägige Ausbildung in der Steuerberatung (z.B. als Steuerfachangestellte/Steuerfachangestellter) und sind selbstständiges Arbeiten gewohnt.

Nach Ihrer Einarbeitung haben Sie die Möglichkeit, im Home-Office zu arbeiten.

Bitte senden Sie mir Ihre Bewerbungsunterlagen zu:  
[hans-ullrich.kuhn@steuerberatung-kuhn.de](mailto:hans-ullrich.kuhn@steuerberatung-kuhn.de)  
Am Brüchelsteg 6 · 64823 Groß-Umstadt · 06078-509 44 0  
[www.steuerberatung-kuhn.de](http://www.steuerberatung-kuhn.de)



ONLINE Vortrag per Skype

## Bewältigungsstrategien bei Krebs

26.03.2021, 17.00 Uhr

Der Referent ist live online und beantwortet Ihre Fragen während und nach der Vortragsveranstaltung sehr gerne.

Dr. rer. nat. Z. Ghanaati, Psychoonkologin

Anmeldung und Informationen unter:

Tel.: 06103 / 912-61 204, [si.braun@asklepios.com](mailto:si.braun@asklepios.com)

 **ASKLEPIOS**  
Klinik Langen

Online per Skype  
Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung

Gesund werden. Gesund leben. [www.asklepios.com](http://www.asklepios.com)

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen



## Bücherschrank im Bürgertreff neu bestückt

**Waldacker (NHR) Im Eingangsbereich des Bürgertreffs Waldacker in der Goethestraße 39 befindet sich ein öffentlicher Bücherschrank. Interessierte Leser können sich dort kostenfrei und unverbindlich spannende Literatur ausleihen. Als aktives ehrenamtliches Mitglied der Quartiersgruppe Waldacker kümmert sich Margret Schierenbeck (Foto) seit über drei Jahren um diese beiden Bücherregale. Sie bestückt sie neu und entfernt auch alte Schmöker, etwa veraltete Fachliteratur. „In unseren Regalen ist der Platz begrenzt, daher bieten wir unseren Lesern lieber aktuelle Literatur an“, betont Schierenbeck. Nach dem langen Lockdown wurde es jetzt wieder Zeit, die Regale zu sich-**

**ten und mit abwechslungsreicher Literatur neu aufzufüllen. Krimifans kommen diesmal besonders auf ihre Kosten. Gleich mehrere Psychothriller von namhaften Autoren haben im Bürgertreff einen neuen Platz gefunden. Dazu gesellen sich historische Krimis sowie klassische Liebes-Romane oder eindrucksvolle Familiengeschichten wie die Ostpreußensaga. Der Bürgertreff ist werktags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Einfach am Eingang klingeln. Die Gäste werden gebeten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Für weitere Informationen steht das Team vom Bürgertreff unter Telefon 94852 oder per Mail an [buergertreff.waldacker@roedermark.de](mailto:buergertreff.waldacker@roedermark.de) gerne zur Verfügung.**

(Foto: Stadt)



### Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter [www.roedermark.de](http://www.roedermark.de) veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

### Personenstandsfälle

#### Sterbefälle:

**am 12.03.21 in Rödermark:** Heinrich Beetz, 82 Jahre, Frankfurter Str. 7

**am 13.03.21 in Rödermark:** Helga Schrod, geb. Heinisch, 88 Jahre, Siedlerstr. 9

### Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten können die Rödermärker montags bis donnerstags durchgehend von 8 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr in die Rathäuser kommen. Es müssen aber telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasenschutz in Form von medizinischen Masken möglich.

### Beratungsangebote Soziale Dienste

Die Beratungsangebote der städtischen Fachabteilung „Senioren, Sozialer Dienst“ (Senioren- und Sozialberatung, Beratung für anerkannte Geflüchtete, Beratung Wohnungssicherung) finden im Rathaus Urberach statt. Allerdings nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter 3101220. Die Besucher werden gebeten, unter Einhaltung der geltenden Abstandsregelungen vor dem Eingang des Rathauses zu warten. Sie werden zum Termin von den jeweiligen Sachbearbeitern persönlich ab-

geholt. Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasenschutz in Form von medizinischen Masken möglich.

### Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Montags und donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, [utschmidt@roedermark.de](mailto:utschmidt@roedermark.de)

### Korrekturen zum Gebührenverzeichnis zur Satzung über die Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rödermark vom 19.02.2014; geändert durch Satzung vom 17.02.2021

Die am 25.02.2021 erfolgte Veröffentlichung des Gebührenverzeichnisses der „Satzung zur Änderung der Feuerwehrgebührensatzung - 1. Änderung“ muss korrigiert werden. Das Verzeichnis war unter Nr. 4.7, Nr. 6 und Nr. 7 fehlerhaft abgedruckt.

### 4 Einsatzbedingtes Prüfen und Reinigen

4.6 Prüfen, Waschen, Trocknen von Schläuchen  
Je Schlauch 13,20 €/Stk.  
30 Min. Arbeitszeit (13,20€)

4.7 Schlauchreparatur  
Je Schlauch 26,40 €/Stk.  
60 Min. Arbeitszeit (26,40 €)

### 6 Gebühren für besondere Leistungen

Fehlalarm Brandmeldeanlage (Pauschale) 850,00 €  
Stellprobe (Pauschale) 358,40 €/60 Min.

60 Min. Teleskopmast (305,60 €), 60 Min. Arbeitszeit mit zwei Einsatzkräften (52,80 €)  
An- und Abfahrtpauschale für Einsätze des Brandsicherheitsdienstes 26,40 €  
60 Min. Arbeitszeit (26,40 €) je Einsatzkraft

### 7. Missbräuchliche Alarmierung

Gebühren für die missbräuchliche Alarmierung im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 2 Nr. 5 der Satzung werden nach ausgerückten Fahrzeugen und Zeit-, Material- sowie Personalaufwand gemäß Gebührenverzeichnis berechnet. 850,00 €

### Der Magistrat der Stadt Rödermark

**Rotter, Bürgermeister**

## Patientenakademie online

### Asklepios Klinik Langen: Vorträge für Patienten und Interessierte

Langen (NHR) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2021“ finden im März drei weitere Online - Patientenforen zu den Themenbereichen „Darmkrebs ist heilbar“, „Was man über Herzinfarkte wissen sollte“ sowie „Psychoonkologie – Bewältigungsstrategien bei Krebs“ statt. Auch bei den Online-Veranstaltungen beantworten die Referenten Ihre direkten Fragen zum Thema sehr gerne.

#### Darmkrebs ist heilbar!

Am Mittwoch, den 24. März, spricht Dr. Alexander Buia, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, und Thoraxchirurgie ab 18.00 Uhr zum Thema „Darmkrebs ist heilbar“. In seinem Vortrag informiert Dr. Buia, über aktuelle fachübergreifende Therapieansätze bei der Bekämpfung von Darmkrebs, bei denen Chirurgie, Strahlen- und Chemotherapie eng zusammenarbeiten. Diese modernen, schonenden und funktionserhaltenden OP-Verfahren reduzieren die Belastung des Patienten signifikant und erhöhen die Heilungsaussichten deutlich. Darüber hinaus stellt Dr. Buia die Möglichkeiten unkomplizierter Vorsorgeuntersuchungen vor und berichtet was der einzelne vorbeugend tun kann.

Anmeldung und Information unter: Tel.: 06103 / 912 – 61226 [a.bukvarevic@asklepios.com](mailto:a.bukvarevic@asklepios.com) [www.asklepios.com/langen](http://www.asklepios.com/langen)

#### Was man über Herzinfarkte wissen sollte!

Am Donnerstag, den 25.03., referiert Dr. Albrecht Römer, Oberarzt und Leiter Interventionelle Gefäßmedizin und Kardiale Bildgebung der Asklepios Klinik Langen darüber, was man über Herzinfarkte wissen sollte. Er informiert über die typischen Kennzeichen eines Herzinfarkts, wie starke, plötzlich auftretende Schmerzen in der Brust, Druck, Beklemmungen etc...und welches Verhalten bei einem solchen Notfall angezeigt ist. Als zweiten wichtigen Punkt wird Dr. Römer in seinem Vortrag darauf eingehen, welche Risikofaktoren zu einem Herzinfarkt führen können

und welche vorbeugenden Maßnahmen man dagegen ergreifen kann.

Anmeldung und Information unter:

06103 / 912 – 61338  
[r.popp@asklepios.com](mailto:r.popp@asklepios.com)  
[www.asklepios.com/langen](http://www.asklepios.com/langen)

#### Psychoonkologie – „Bewältigungsstrategien bei Krebs“

Am Freitag, den 26. März, um 17.00 Uhr veranstaltet Frau Dr. rer. nat. Zahra Ghanaati, Psychoonkologin an der Asklepios Klinik Langen die Gesprächsrunde zum o. g. Thema für Patienten und Interessierte. In direktem Austausch mit den Teilnehmern (Patienten und Angehörigen) stellt die Referentin dar, welche Auswirkungen die Auseinandersetzung mit einer Krebsdiagnose auf sie haben kann. Thematisiert werden dabei nicht nur die Belastungen, die durch die Therapien entstehen können und deren nachhaltige Auswirkungen auf die Lebensgestaltung und Lebensqualität, sondern auch die Angst, die die Diagnose bei vielen Patienten und Angehörigen hervorruft. Frau Dr. Ghanaati zeigt dabei nicht nur Wege auf, mit gegenwärtigen Belastungen und der Angst umzugehen, sondern auch welche weiteren konkreten Hilfsangebote für Betroffene zur Verfügung stehen.

**Anmeldung und Information unter:** 06103 / 912 – 61507, [si.braun@asklepios.com](mailto:si.braun@asklepios.com) [www.asklepios.com/langen](http://www.asklepios.com/langen)

Der technische Ablauf ist bei den Online-Veranstaltungen ganz einfach. Interessierte Teilnehmer benötigen lediglich ein internetfähiges Endgerät und melden sich über die u. g. Kontaktdaten zur Veranstaltung an. Daraufhin erhalten Sie per E-Mail den Link zur Veranstaltung zugewandt. Zum Termin muss man dann einfach auf den zugesendeten Link klicken und die weiteren Anweisungen befolgen – und schon ist man mitten in der Veranstaltung. Wer noch nicht über die Skype Software verfügt, kann diese ganz einfach über das Internet herunterladen.

## „Keine Angst vor neuen Medien“

Rödermark (NHR) Nachdem die ersten beiden Online-Themenabende im Dezember und Februar sehr gut angenommen wurden, bietet das Mehrgenerationenhaus Schillerhaus nun Eltern und Großeltern die Möglichkeit sich über den Umgang mit Smartphone und Tablet zu informieren. Am 30. März heißt es „Keine Angst vor neuen Medien“.

Medien haben längst Einzug gehalten in den kindlichen Alltag. Schon Kindergartenkinder nutzen sie täglich: Sie hören CDs, sehen fern oder DVD und spielen mit dem Smartphone oder Tablet. Sie begegnen den neuen Technologien und Medienwelten meistens ziemlich unbefangenen und mit einer großen Portion Neugier.

Was es heißt, ganz selbstverständlich in einem multime-

dialen Umfeld aufzuwachsen, können Erwachsene jedoch oftmals nur schwer nachvollziehen. Entsprechend groß ist häufig die Verunsicherung, welche Auswirkungen diese medialen Erfahrungen auf die kindliche Entwicklung und ihr Weltverständnis haben. Wie wollen wir auf den Medienkonsum der Kinder reagieren? Patentrezepte gibt es nicht und Verbote helfen selten weiter. Als Referentin konnte das SchillerHaus-Team für diesen

Abend Michaela Weiß von Blickwechsel e.V. gewinnen. Der Elternabend findet kostenfrei über Microsoft Teams statt. Eine Installation des Programms ist nicht erforderlich. Man kann per Laptop, aber auch über das Smartphone teilnehmen. Weitere Informationen gibt es bei der Anmeldung im Mehrgenerationenhaus Schillerhaus bei Christiane Rasmussen (0160/6165779 oder [christiane.rasmussen@roedermark.de](mailto:christiane.rasmussen@roedermark.de)).

## Geburtstagskinder

### Ober-Roden

19.03. Mechthilde Zöllner, Frankfurter Str. 58, 71 Jahre  
19.03. Gisela Brenner, An der Hühnerhecke 9, 71 Jahre  
20.03. Günter Graf, Schweriner Str. 9, 71 Jahre  
20.03. Stefania Barton, Odenwaldstr. 57, 70 Jahre  
21.03. Horst Winn, Raffaelstr. 2, 81 Jahre  
22.03. Rita Ratuschny, Dr.-Walter-Kolb-Str. 2b, 85 Jahre  
22.03. Elisabeth Pröger, Karlsbader Platz 2, 89 Jahre  
23.03. Hildegunde Chantre, Hauptstr. 71b, 81 Jahre  
23.03. Peter Grix, Rheinstr. 13, 72 Jahre  
23.03. Christa Gotta, Dessauer Str. 1, 71 Jahre

### Urberach

19.03. Birgit Gursky, Schwarzbachstr. 5B, 71 Jahre  
20.03. Ursula Hausner, Carl-Zeiss-Str. 30, 85 Jahre  
20.03. Werner Nico, Jenaer Str. 9, 77 Jahre  
21.03. Ulrich Borbe, Liebigstr. 51, 89 Jahre  
21.03. Hildegard Schultz, Odenwaldstr. 44A, 74 Jahre  
21.03. Garri Stutland, Schillerstr. 18, 74 Jahre  
21.03. Gisela Steffen, Ober-Rodener Str. 7, 88 Jahre  
23.03. Milan Kantuzar, Milanweg 1, 75 Jahre  
23.03. Norbert Späth, Im Hainloch 4, 71 Jahre  
24.03. Lilo Keller, Im Taubhaus 17a, 77 Jahre

## Apotheken-Notdienst

- 19.03. Eulen Apotheke  
Gustav-Heinemann-Ring 1A, Dietzenbach, Tel. 06074/812273
- 20.03. Park Apotheke  
Rathausplatz 1, 64409 Messel, Tel. 06159/5252
- 21.03. easyApotheke Dieburg  
Frankfurter Straße 57, 64807 Dieburg, Tel. 06071/928020
- 22.03. Apotheke Esser oHG  
Traminerstr. 17, 63322 Rödermark, Tel. 06074/84230
- 23.03. Apotheke am Markt  
Zuckerstr. 1-3, 64807 Dieburg, Tel. 06071/25959
- 24.03. Valentin Apotheke,  
Friedhofstr. 8, 64859 Eppertshausen, Tel. 06071/31458
- 25.03. Paracelsus Apotheke  
Rathenastr. 35, 63128 Dietzenbach, Tel. 06074/31215
- 26.03. Martins Apotheke  
Babenhäuser Str. 23-27, 63128 Dietzenbach, Tel. 06074/85280

## BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

### Seniorenhilfe Rödermark

Das Büro ist bis auf weiteres aufgrund der derzeitigen Situation geschlossen. Erreichbar ist die Seniorenhilfe nach wie vor unter Tel. 06074/862606.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

### Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: [info.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:info.bz-ost@cv-offenbach.de)  
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: [erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de)

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: [info.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:info.bz-ost@cv-offenbach.de)

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: [schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de)

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966

email: [dksb\\_rodgau@web.de](mailto:dksb_rodgau@web.de), Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark

Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, [www.seniorenlotsen-roedermark.de](http://www.seniorenlotsen-roedermark.de).

### Impressum

## HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Gagerstraße 10 – 12, 64283 Darmstadt, Tel. 06151/30897-0, [info@mein-suedhessen.de](mailto:info@mein-suedhessen.de), Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnentent 2,50 €, Einzelpreis –,70 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
Tel. 06106-26997-0  
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)  
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: [redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 06106-26997-0  
Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: [anzeigen@heimat-zeitungen.de](mailto:anzeigen@heimat-zeitungen.de)

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161

Internet: [www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
Email: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

**mein süd hessen**

**HEIMATBLATT RÖDERMARK**

*Ein gut geplanter Einkauf spart Zeit und Geld!*

*Ihr Einkaufsführer zum Wochenende hilft Ihnen dabei.*

[www.mein-suedhessen.de](http://www.mein-suedhessen.de)





## KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

### Katholische Pfarrgemeinde St. Nazarius Ober-Roden

#### Donnerstag, 18. März

19.00 Uhr: Fastenandacht in der Evang. Kirche (Anmeldung direkt dort)

#### Freitag, 19. März

19.00 Uhr: Abendmesse (2. Seelenamt für +Else Held; +Josi Derichs; ++Josef, Albert, Alfred Kimmig) (Gd.schein erforderlich)

#### Samstag, 20. März

17.30 Uhr: Vorabendmesse in St. Gallus (Anmeldung erforderlich)

#### Sonntag, 21. März

##### MISEREOR-Sonntag

10.30 Uhr: Eucharistiefeier (+Zina Gorges; ++Ivan Simic z.J., Sr. Maristela u.A.; +Rudolf Jung u. ++Eltern; ++Adalbert u. Peter Ratuschny, Eltern, Geschw. Lysson u. Ratuschny) (Gd.schein erforderlich)

16.00-16:30 Uhr: Offene Kirche in St. Nazarius

16.30-17.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Nazarius

#### Montag, 22. März

19.00 Uhr: Abendmesse (2. Seelenamt für +Dorothea Kottkamp; ++Angelika Rasch ++Vater u. Ang.; +Hildegard Krikser z.J.; ++Ciril, Ivan, Iva u. Mate Perkovic) (Gd.schein erforderlich)

#### Dienstag, 23. März

18.00 Uhr: Kreuz-Gedanken zu der Passions- Fastenzeit in der Weidenkirche (Anmeldung direkt dort) (Gestaltung: Ev. Kirchenvorstand Petrusgemeinde)

#### Mittwoch, 23. März

19.00 Uhr: Abendmesse in St. Gallus (Anmeldung erforderlich)

#### Donnerstag, 25. März

14.30 Uhr: Seniorengottesdienst (Tel. Anmeldung erforderlich)

19.00 Uhr: Fastenandacht in der Ev. Kirche (Anmeldung direkt dort)

#### Freitag, 26. März

19.00 Uhr: Abendmesse (+Günter Kraus z.J. u. Ang.; ++Rosemarie und Erwin Krebs; +Peter Serwene; ++Adam Vincent Schrod, Christian Schallmayer u. ++Ang.) (Gd.schein erforderlich)

#### Samstag, 27. März

17.30 Uhr: Vorabendmesse nur für Erstkommunionkinder mit Familien (Anmeldung erforderlich)

#### Sonntag, 28. März

##### Palmsonntag

Kollekte: Betreuung der christlichen Stätten im Heiligen Land

10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Palmweihe (Gd.schein erforderlich)

10.30 Uhr: Kirchenmäuse in der Weidenkirche (Anmeldung erforderlich)

16.00 Uhr: Wir beten den Kreuzweg (Gd.schein erforderlich)

#### Montag, 29. März

19.00 Uhr: Abendmesse (+Erni, Fritz, Peter Jung) (Gd.schein erforderlich)

#### Kollekte am MISEREOR-Sonntag

Am MISEREOR-Sonntag 20./21. März bitten wir um eine Gabe für die MISEREOR-Aktion, die bei allen Got-

tesdiensten eingesammelt wird. Unsere Solidarität mit den Menschen in Not gibt Hoffnung, trägt wirksam und langfristig bei zur Beseitigung von Hunger, Krankheit und Unrecht. So können unzählige Menschen spüren, was Jesu Wort bedeutet: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben“. Spendentüten können Sie auch in den Pfarrhausbriefkasten werfen.

#### Senioren-Gottesdienst

Wir laden Sie wieder ein, statt eines Seniorennachmittags am 25. März um 14.30 Uhr in die Kirche zur Messfeier zum Fest der Verkündigung des Herrn zu kommen. Am Ende des Messe wird es wieder kleine Überraschungen geben, die wir froh erfüllt wieder mit nachhause nehmen können. Melden Sie sich im Pfarrbüro telefonisch an. Tel. 94035.

#### Kirchenmäuse

Zum nächsten Kirchenmäuse Gottesdienst laden wir ganz besonders die Kleinsten am 28. März um 10.30 Uhr in die Weidenkirche ein.

#### Neue Zweige und Osterkerzen

Für die so gute Tradition der Segnung der Palmzweige bieten wir Ihnen Folgendes an: am Samstag vor Palmsonntag, 27. März können Sie in der Zeit von 10 bis 12 Uhr draußen vor der Tageskapelle der Nazarius-kirche frisch gesegnete Palmzweige abholen und zugleich auch die alten Zweige des Vorjahres mitbringen und in die bereitstehende blaue Tonne werfen. Außerdem bieten wir Ihnen die schönen Osterkerzen im Becher an, die Sie gegen eine kleine Spende auch mitnehmen können. Bitte halten Sie auch bei der Abhol-Aktion der frischen Zweige und der Osterkerzen draußen unbedingt den nötigen Personenabstand ein.

#### Kreuzweg am Palmsonntag

Am Palmsonntag, 28.3., beten wir statt der sonst üblichen Musikzeit und der Aussetzung um 16 Uhr in guter Tradition den Kreuzweg der 14 Stationen in unserer Nazariuskirche. Wegen Corona bleiben wir in den Bänken.

#### Ostergottesdienste

Anders als im letzten Jahr können wir 2021 wieder die Heilige Woche und Ostern mit Gottesdiensten in der Kirche feiern. Gottesdienstscheine dafür können Sie ab Montag, 22. März, zu den üblichen Bürozeiten erhalten.

#### Welt-Laden österlich

Unser Eine-Welt-Laden im Schwesternhaus ist regelmäßig offen im Anschluss an alle Gottesdienste am Wochenende und freitags von 15 bis 17 Uhr. Viele neue Angebote laden ein, sich auf Ostern vorzubereiten. Eine herrliche Buchauswahl für die Fastenzeit liegt bereit. Ab sofort gibt es auch wieder die Osterlämmer mit gehäkelter Fahne.

#### Biblische Texte mitnehmen

Seit fast einem Jahr legen wir Woche für Woche rechtzeitig die aktuellen Bibeltexte und Gebete des jeweiligen Sonn-

tags mit Erklärungen und Anregungen in die Tageskapelle. Nutzen Sie dieses wertvolle Angebot. Ebenso liegt auch für die Kinder das Sonntagsblättchen aus.

#### Alte Palmzweige und Kräuter-Sträuße

Unter der Empore in unserer Kirche steht ab sofort wieder die blaue Tonne, in die Sie die alten Palmzweige vom vergangenen Jahr werfen können und ebenso auch die alten Kräuter-Sträuße von Maria Himmelfahrt. Weil es gesegnete Zweige sind, werfen wir sie nicht einfach so weg. Wir werden sie im Osternachtsfeuer verbrennen.

#### Spende Kirchendach

Wie Sie sicher wissen und an so mancher Stelle im Innern der Kirche sehen können, muss unser Kirchendach dringend saniert werden. Wenn Sie dafür spenden möchten, können Sie dies gerne aufs Konto des Fördervereins St. Nazarius einzahlen mit dem Stichwort „Kirchendach“. IBAN: DE39 5019 0000 0001 9238 11. Danke von Herzen für jede Spende

#### Kath. Pfarrgemeinde

##### St. Gallus Uberach

##### Gottesdienste

#### Donnerstag, 18. März

18.00 Uhr: Kreuzwegandacht gestaltet durch die KAB

#### Freitag, 19. März

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

#### Samstag, 20. März

17.30 Uhr: Vorabendmesse (Johanna u. Adolf Kasperek, leb. u. verst. Angeh.) (Kollekte: MISEREOR)

#### Sonntag, 21. März

##### MISEREOR-Sonntag

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Hochamt

#### Montag, 22. März

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

#### Mittwoch, 24. März

19.00 Uhr: Abendmesse (Irene Rohmann, Werner Rohmann u. Gregor Lohrscheid // Rudolf Kurbel, Aranka u. Paul Kurbel, Anna u. Nikolaus Lang // Willi Volk u. Lieselotte Volk, Hedwig Kruse u. Martha Schwen // Fam. Eva u. Adam Lang I., Fam. Albert Semrau u. Fam. Post)

#### Donnerstag, 25. März

18.00 Uhr: Kreuzwegandacht

#### Freitag, 26. März

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

#### Gottesdienst Anmeldung – wichtige Hinweise!

Unverzichtbar ist die ausschließlich telefonische Voranmeldung nur zu unseren Öffnungszeiten. Auch bitten wir sie, Ihre Messbestellungen nur noch telefonisch zu übermitteln: Dienstag von 9 bis 11 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

#### Buchszweige

Ab sofort können wieder die alten Buchszweige in den dafür bereitgestellten Korb gelegt werden, die dann im Osterfeuer verbrannt werden.

#### Palmsonntag

Am Samstag vor Palmsonntag, 27. März, bieten wir Ihnen von 14 bis 16 Uhr auf dem Gallusplatz frisch gesegnete Palmzweige,

die schönen Osterkerzen im Becher und Osterlämmchen gegen eine Spende an.

#### Beichtgelegenheit

Während der Pandemie können wir leider im Beichtstuhl keine Beichte hören. Wir bieten aber Beichtgespräche an und bitten um Ihre Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 5988.

#### Firmung 2021

Da die Corona-Pandemie unser gesellschaftliches Leben in den nächsten Monaten weiterhin noch sehr einschränken wird, haben wir in unserem Pfarreienvorstand Rödermark beschlossen, die Vorbereitung für den Firmkurs 2021 nicht vor den kommenden Sommerferien zu beginnen. Wir hoffen, dass die Pandemie bis zum Sommer soweit unter Kontrolle sein wird, so dass Begegnungen, gemeinschaftliche Treffen und die verschiedenen Aktionen im Rahmen der Firmvorbereitung dann wieder stattfinden können.

Dennoch möchten wir schon jetzt auf die kommende Firmung des Pfarreienvorstandes Rödermark am Freitag, 12. November, um 19 Uhr in St. Nazarius aufmerksam machen. Herzlich eingeladen sind alle noch nicht gefirmten Jugendliche und Erwachsene, insbesondere die Jugendlichen des Kommunionjahrganges 2015, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Die Jugendlichen dieses Kommunionjahrganges werden in den nächsten Tagen mit einem persönlichen Anschreiben über diesen Termin informiert werden.

Am Samstag, 10. Juli, findet in Waldacker um 15 und 17.30 Uhr ebenfalls die Firmung für die Jugendlichen aus dem vergangenen Firmvorbereitungskurs 2020 statt, die sich aufgrund der Pandemie für die Firmung in diesem Jahr entschieden haben. Im Auftrag unseres Bischofs Peter Kohlgraf wird Domkapitular Jürgen Nabefeld aus Mainz – wie auch am 12. November – allen das Sakrament der Firmung spenden.

#### Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

##### Donnerstag, 18. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsservice der Bufdis für Menschen aus Rödermark

19.00 Uhr: Passionsandacht, „Jesus stirbt am Kreuz“, Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, Ev. Kirche Ober-Roden

20.00 Uhr: Elternabend per Zoom für die Eltern der Konfirmanden 2021, Zoom Link über Pfr. Carsten Fleckenstein

##### Sonntag, 21. März

11.15 Uhr: Gottesdienst, Predikant Herbert Schäfer, Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kinderkirche, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Team, Gemeindeaal Ober-Roden

##### Montag, 22. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsservice der Bufdis für Menschen aus Rödermark

##### Dienstag, 23. März

15.30-17.00 Uhr: Konfirmandenunterricht der Konfis 2021, Pfr. Carsten Fleckenstein

18.00 Uhr: „Kreuz-Gedanken“, Weidenkirche

20.00 Uhr: KV-Sitzung, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

##### Mittwoch, 24. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsservice der Bufdis für Menschen aus Rödermark, ORO und UR

## Rödermärker Brotkorb öffnet mit Sondergenehmigung

Urberach (NHR) Außer der letzten Sonderöffnung hatte der Rödermärker Brotkorb, die Lebensmittelverteilstelle der ökumenischen Kirchengemeinden, leider wieder ganz schließen müssen.

In Sorge um ihre Kunden, die vielfach von diesen donnerstäglichen Lebensmittelrationen leben, hat sich Brotkorb-Chefin Birgit Gursky mehrfach um eine neuerliche

Sonderöffnung unter strikten Hygienemaßnahmen bemüht. Nun ist es gelungen, für kommenden Donnerstag, 25. März, von der Stadt eine Genehmigung zu bekommen. Von 16 bis 17 Uhr werden vor dem Gemeindehaus der Petrusgemeinde fertig gepackte Tüten an die Berechtigten ausgeteilt. Um Berücksichtigung der Abstandsregeln wird dringend gebeten.

zum gemeinsamen Youtube-Kanal Videokonferenz, von zu Hause

##### Donnerstag, 25. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsservice der Bufdis für Menschen aus Rödermark

19.00 Uhr: Passionsandacht, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirche Ober-Roden

Die Kirche ist zum Beten und Innehalten geöffnet.

**Wissenswertes** und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage: [www.gockel.info](http://www.gockel.info).

#### Ev. Petrusgemeinde Urberach

##### Donnerstag, 18. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsfahrten der Bufdis für Menschen in Rödermark, Einkaufshilfe Sophia und Lewis

##### Sonntag, 21. März

10.00 Uhr: Gottesdienst, Predikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

17.00 Uhr: Passionsandacht - Live-Stream aus der Ev. Petruskirche, Pfr. Oliver Mattes, als Live-Stream aus der Ev. Petruskirche Urberach über [www.petruskirche-urberach.de](http://www.petruskirche-urberach.de)

##### Montag, 22. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsfahrten der Bufdis für Menschen in Rödermark, Einkaufshilfe Sophia und Lewis,

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchorwuchsprojekt“, Saal

##### Dienstag, 23. März

15.30-17.00 Uhr: Konfirmanden-Video-Unterricht mit Pfr. Oliver Mattes, Gruppe 1: 15.15-16.15; Gruppe 2: 16.30-17.30, von zu Hause

18.00 Uhr: Kreuz-Gedanken, Gestaltung Erika Neudert, Doris Huber, Kirchenvorstand Petrusgemeinde, Weidenkirche

19.00 Uhr: Video-Konfielterabend Konfis 2020/2021, mit Pfr. Oliver Mattes, von zu Hause

##### Mittwoch, 24. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsfahrten der Bufdis für Menschen im Haus Mamre, Einkaufshilfe Sophia und Lewis,

17.30 Uhr: Konfiunterricht Konfis 2019/2020, mit Pfr. Oliver Mattes & Gemeindepädagogin Elke Preisung, Zelte vor der Kirche

19.00 Uhr: Video-Konfielterabend Konfis 2019/2020, mit Pfr. Oliver Mattes, von zu Hause

20.00 Uhr: Planungsgruppe zum gemeinsamen Youtube-Kanal Videokonferenz, von zu Hause

##### Donnerstag, 25. März

9.00-15.00 Uhr: Einkaufsfahrten der Bufdis für Menschen in Rödermark, Einkaufshilfe Sophia und Lewis,

16.00 Uhr: Brotkorb - Sonderausgabe, Ausgabe von Lebensmitteln, Sitzungsraum

##### Samstag, 27. März

Teamtag II KiBiWo, Ev. Gemeindehaus & Gustav-Adolf-Kirche

in Ober-Roden

10.00 - 17.00 Uhr: Konfiaktionstag zur Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes, mit Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petruskirche Urberach

Die Kirche ist zum Beten und Innehalten geöffnet.

**Kirchenbesucher\*innen** haben die Möglichkeit, für ihre Gebetsanliegen, Gedanken, Sorgen und Ängste, für alles, was sie dieser Tage bewegt, einen mitgebrachten Stein unter dem Birkenkreuz abzulegen, das die Gemeinde traditionell durch die Passionszeit begleitet. Auf Wunsch übernimmt Pfarrer Mattes dies gern stellvertretend. In der Osternacht werden alle Steine symbolisch abgeräumt und so die Bitten vor Gott gebracht.

**Wissenswertes** und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage: [www.petruskirche-urberach.de](http://www.petruskirche-urberach.de)

#### Freie ev. Gemeinde Rödermark

##### Samstag, 20. März

20.00 Uhr: Vortrag mit Arno Backhaus zum Thema „Wenn mir das Lachen im Hals stecken bleibt - vom Umgang mit Verletzungen“. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung im Gemeindehaus möglich oder per Livestream im Internet. Anmeldungen bitte per E-Mail an [pastor@feg-roedermark.de](mailto:pastor@feg-roedermark.de).

##### Sonntag, 21. März

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Arno Backhaus, Teilnahme mit Voranmeldung oder per Livestream im Internet. Weitere Informationen unter [www.feg-roedermark.de](http://www.feg-roedermark.de).

## Zehn Jahre SchillerHaus

Rödermark (NHR) Das SchillerHaus feiert einen runden Geburtstag: Vor zehn Jahren, am 19. März 2011, wurde das Stadtteilzentrum eröffnet. Seitdem steht es den Menschen im Seewaldgebiet, aber auch allen anderen Rödermärker\*innen für Beratungen, Treffs, Informationsveranstaltungen sowie Kultur- und Freizeitaktivitäten offen.

Das Jubiläum wäre sicher groß gefeiert worden. Die Corona-Situation lässt ein Fest leider nicht zu. Dennoch soll das Zehnjährige nicht ganz unbeachtet bleiben. Quartiersmanagerin Antje Treichler lädt herzlich dazu ein, am Freitag, 19. März, ab 14 Uhr gemeinsam ein Zeichen für das Miteinander zu setzen und Wünsche in den Himmel zu schicken. „Lassen Sie sich überraschen!“, rät sie. Wer dabei sein möchte, wird um Anmeldung per Mail an [schillerhaus@roedermark.de](mailto:schillerhaus@roedermark.de) oder telefonisch unter Tel. 3101210 gebeten.



Benzstraße 3a  
64807 Dieburg  
Tel.: 06071-88 16 20  
eMail:office@hl-gt.de  
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Heizung & Sanitär
- Lüftungstechnik
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder

## Trinkbornschule: Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023

Rödermark (NHR) Aufgrund rechtlicher Vorgaben müssen die Schulanmeldungen für das folgende Jahr bereits im März / April des Vorjahres erfolgen. Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die bis einschließlich 1. Juli 2016 geboren sind, denn sie werden im Sommer 2022 schulpflichtig. Auch Kinder, die in Urberach oder anderen Nachbargemeinden ansässige Kitas besuchen. Für Kinder, die nach dem 1. Juli 2016 geboren sind, kann von den Eltern jederzeit ein formloser Antrag auf vorzeitige Einschulung (als „Kann-Kind“) gestellt werden.

Über diesen Antrag entscheidet die Schulleitung. Da aufgrund der Corona-Pandemie Kontakte reduziert werden sollen, verzichtet man auch in diesem Jahr nochmal auf die persönliche Anmeldung im Sekretariat. Folgende Unterlagen sind in einem Briefumschlag bis zum 31. März einzureichen: Kopie der Geburtsurkunde Schulanmeldung Religions- und Datenschutzabfrage Bitte beachten, dass man die Unterschriften von allen Erziehungsberechtigten benötigt!

Abgabe in den Briefkasten der Stammschule in der Trinkbrunnenstraße (beim Parkplatz der Lehrkräfte). **Schulkindbetreuung / GiP-Ganztagsbetreuung im Pakt GmbH:** Anmeldungen für die Betreuung müssen grundsätzlich online erfolgen: [www.roedermark.de](http://www.roedermark.de) (unten rechts unter Quicklinks „WebKI-TA-Anmeldung“) Für allgemeine Fragen zur Betreuung steht die Schulkindbetreuung gerne zur Verfügung. Kontakte über: [www.schulkindbetreuung-trinkbornschule.de](http://www.schulkindbetreuung-trinkbornschule.de).

## 08er auch nach einem Jahr Pandemie aktiv

### Orchester treffen sich weiter online

Ober-Roden (NHR) Im Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden gehen Proben- wie Vereinsarbeit auch 2021 digital weiter. Die verschiedenen Orchester planen aber auch bereits für die Zeit nach dem Lockdown. In der vergangenen Woche jährte sich die erstmalige Einstellung des Probenbetriebs infolge der Corona-Pandemie. Für die Aktiven des Musikvereins war dies jedoch kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Schon vor Ausbruch der Pandemie tagten kleinere Besprechungen online mittels Videochat. Seit März vergangenen Jahres finden nun alle Vorstands- und Orchester-gremiensitzungen online statt, wozu der Verein nach ausgiebigen Tests auch eine Lizenz eines kommerziellen Videochat-Anbieters erworben hat. Doch auch das eigentliche Betätigungsfeld des Musikvereins – das gemeinsame Musizieren – geht weiter, wenn auch unter veränderten Vorzeichen. Schon im ersten Lockdown trafen sich die Musiker in ihren Orchestern regelmäßig im Videochat, um Musikstücke zu besprechen. Auch im erneuten Lockdown seit November 2020 finden die Proben wieder online statt. Wie schon Anfang 2020 stehen Stückbesprechungen auf dem Programm, ebenso wie Musiktheorie und Tipps zum Üben. Die Tipps können dann direkt an den zu den Stückbesprechungen verteilten Noten ausprobiert werden und bilden zugleich die Basis für eine gemeinsame Offline-Probenarbeit nach dem Lockdown, um dann auch wieder gemeinsam musizieren zu können. Im Fokus der Planungen für das Jahr 2021 steht die Umsetzung der traditionellen Veranstaltungen des Musikvereins: Das Jugendkonzert „Musik am Nachmittag“, sowie die Konzerte zum Jahresende des Endlich Musigg Orchesters und des Großen Bläserorchesters. Wie die Konzerte aussehen können, wird von der weiteren pandemischen Lage abhängen. Fest steht schon jetzt: Die normalerweise gegen Ende des ersten Quartals stattfindende Jahreshauptversammlung wird auf den 4. September verlegt. Eine Einladung der Mitglieder erfolgt zu gegebener Zeit.

meinsame Offline-Probenarbeit nach dem Lockdown, um dann auch wieder gemeinsam musizieren zu können. Im Fokus der Planungen für das Jahr 2021 steht die Umsetzung der traditionellen Veranstaltungen des Musikvereins: Das Jugendkonzert „Musik am Nachmittag“, sowie die Konzerte zum Jahresende des Endlich Musigg Orchesters und des Großen Bläserorchesters. Wie die Konzerte aussehen können, wird von der weiteren pandemischen Lage abhängen. Fest steht schon jetzt: Die normalerweise gegen Ende des ersten Quartals stattfindende Jahreshauptversammlung wird auf den 4. September verlegt. Eine Einladung der Mitglieder erfolgt zu gegebener Zeit.

meinsame Offline-Probenarbeit nach dem Lockdown, um dann auch wieder gemeinsam musizieren zu können. Im Fokus der Planungen für das Jahr 2021 steht die Umsetzung der traditionellen Veranstaltungen des Musikvereins: Das Jugendkonzert „Musik am Nachmittag“, sowie die Konzerte zum Jahresende des Endlich Musigg Orchesters und des Großen Bläserorchesters. Wie die Konzerte aussehen können, wird von der weiteren pandemischen Lage abhängen. Fest steht schon jetzt: Die normalerweise gegen Ende des ersten Quartals stattfindende Jahreshauptversammlung wird auf den 4. September verlegt. Eine Einladung der Mitglieder erfolgt zu gegebener Zeit.

## Girls' and Boys' Day

### Nachwuchs kann sich ab sofort anmelden

**Rodgau (ah) Am 22. April 2021 findet der bundesweite Girls' & Boys' Day statt und die Johanniter im Regionalverband Offenbach sind mit dabei.**

Von 9 bis 12 Uhr sind Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klasse in der Geschäftsstelle und den Kindereinrichtungen unterwegs, um Berufe kennenzulernen, in denen Frauen beziehungsweise Männer eher selten vertreten sind. Was macht man eigentlich im Büro und warum ist der Rettungsdienst für alle immer so aufregend – was steckt dahinter? Mädchen und Jungen können aktiv in die Bereiche Rettungsdienst, Menüservice, Kinderkrippe oder Verwaltung reinschauen. „Wir Johanniter finden das Angebot des Girls'- und Boys' Day sehr wichtig und nehmen seit vielen Jahren daran teil“, sagt

Regionalvorstand Sven Korsch. Der Tag wird bei den Johannitern real stattfinden soweit es die dann geltenden Corona-Bestimmungen zulassen. Anmeldungen sind ausschließlich über die Internetseiten [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) oder [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) möglich. Für erste Fragen stehen die Johanniter unter der Servicenummer 8710-43 gerne zur Verfügung.

Regionalvorstand Sven Korsch. Der Tag wird bei den Johannitern real stattfinden soweit es die dann geltenden Corona-Bestimmungen zulassen. Anmeldungen sind ausschließlich über die Internetseiten [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) oder [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) möglich. Für erste Fragen stehen die Johanniter unter der Servicenummer 8710-43 gerne zur Verfügung.

### Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03944/36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

### Kontakte

Mama & Tochter (18) 01523-78 39 642

**Sammler kauft:** Pelze, Porzellan, Bleikristall, Bilder, Nähmaschine, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Gold- und Modeschmuck, Schreibmaschine, Puppen, Perrücken, Uhren, Münzen, Alt- und Zahngold, Silber, Krüge, Gardinen. Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen. 100% seriös. Zahle bar, vorort tgl.: 7:30-21:00 Uhr, ☎ 069/27146025

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

**Noch Termine frei !!!**  
**Wir führen aus:**  
**\*PFLASTERARBEITEN**  
\*Plattenarbeiten  
\*Kellerwandisolierungen  
\*Hofsanierung  
\*Erd-, Kanalarbeiten  
% % % % %  
GAWE-BAU seit 1983  
Auf der Beune 9, 64839 Münster  
TEL. 06071 / 391991  
[www.gawe-strassenbau.de](http://www.gawe-strassenbau.de)  
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

**Fliesen-Haus** seit 1962  
Ihr Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb  
Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...  
[www.fliesen-haus.de](http://www.fliesen-haus.de)  
eMail: [fliesenhaus@t-online.de](mailto:fliesenhaus@t-online.de)  
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster  
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

**FENSTERBAU HARTMANN GmbH**  
KÖMMERLING PREMIUM FENSTER  
Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...  
Sicherheit vom Profi: Keine Chance für Einbrecher.  
**Wir haben was gegen Einbrecher: Sichere Fenster!** [www.FB-H.de](http://www.FB-H.de)  
Sprengler Landstr. 71 · Offenbach / Main · 069 / 84 60 00

## Digitalisierung hilft Leben retten!

### Notfall-Informations- und Dokumentations-Assistent NIDA vernetzt Asklepios Klinik Langen mit den Rettungsdiensten

Langen (NHR) Bei einem Notfall zählt jede Minute. Der neue Notfall-Informations- und Dokumentations-Assistent NIDA vernetzt ab sofort die Asklepios Klinik Langen mit den Rettungsdiensten und schafft damit eine Zeitersparnis von bis zu 30 Min. bei der Versorgung von Notfallpatienten. Möglich wurde das neue System durch die enge Kooperation mit dem Kreis Offenbach, der die Rettungsfahrzeuge gleichzeitig mit internetfähigen Endgeräten ausgestattet hat. Seit neuestem erfasst der Rettungsdienst während des Einsatzes alle Patientendaten sofort digital in einem „Nida Pad“ und überträgt u. a. Werte wie Blutdruck, Sauerstoffsättigung, Bewusstseinszustand inkl. Verdachtsdiagnose direkt vom Rettungswagen auf die PC's der Notaufnahme. Zudem wird jedem Patienten nach Ampelfarben eine Dringlichkeitsstufe zugeteilt.

Die Klinikmitarbeiter wissen so bereits im Vorfeld, wie der Patient vorgefunden wurde, wie seine Vitaldaten aussehen, und ob der Notfall Priorität vor allen andern Patienten haben muss. Mit der Voranmeldung des Patienten über das NIDA - Pad löst das neue System zudem eine Alarmierungskette im Krankenhaus aus. Die Klinik stellt dann sofort das, für den Notfall individuell erforderliche Team inkl. Equipment passgenau zusammen. Bis dato wurde das „Rettungsprotokoll mit den o. g. Werten erst mit Übergabe des Patienten in Papierform an die Klinik übergeben - nun wird es direkt vom Rettungswagen in das Krankenhaus-Informationssystem übertragen und steht auch später allen, an der Behandlung des Patienten beteiligten Personen als Teil der „digitalen Patientenakte“ zur Verfügung. „Notfälle sind nicht vorherseh-

bar. Das neue System ermöglicht aber eine bessere Planbarkeit ihrer medizinischen Versorgung. Es hilft uns die Versorgung aller Patienten zu optimieren und die Patientenströme im Haus noch vor Eintreffen des Rettungswagens besser zu steuern“, so Prof. Lehmann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie und internistische Intensivmedizin der Asklepios Klinik Langen. „Wir sind von den neuen technischen Möglichkeiten sehr angetan, denn sie erleichtern die Kommunikation zwischen unseren Rettungsteams und Klinik. Die sichere Übergabe der Patienten in der Notaufnahme nimmt nun deutlich weniger Zeit in Anspruch - und damit stehen unsere Rettungsteams schneller wieder zur Verfügung um weitere Menschenleben zu retten“, so Dr. Ralf Ackermann Leiter des Fachdienstes Gefahrenabwehr und Gesundheit des Kreises Offenbach.



(Foto: Asklepios)



## Ihre Helfer in schweren Stunden

# Über den Tod reden ist kein Tabu mehr

## Umfrage zeigt: Menschen tauschen sich aus und sorgen für die Bestattung vor

Wenn Freunde, Verwandte oder Lebenspartner schwer erkranken, werden Gedanken an das Ende des eigenen Lebens wach. Vor allem die Älteren befassen sich zunehmend damit. Der Tod ist im Lauf der Zeit für sie kein Tabuthema mehr – das zeigen die Ergebnisse einer repräsentativen Onlineumfrage im Auftrag des Unternehmens FriedWald. Befragt wurden 3.000 Menschen aus ganz Deutschland im Alter von 40 bis 81 Jahren. 81 Prozent der über 40-Jährigen antworten auf die Frage, ob sie sich schon Gedanken über den eigen-

### Baumauswahl mit dem Lebenspartner

nen Tod gemacht haben, mit „Ja“. Diese Auseinandersetzung wurde bei 78 Prozent der Teilnehmer dadurch geweckt, dass jemand in ihrem Umfeld lebensbedrohlich erkrankte. **Mit steigendem Alter tauschen sich die Menschen außerdem immer mehr mit Lebenspartnern und Freunden über den Tod aus. Das führt bei vielen dazu, dass sie konkrete Vorkehrungen für die eigene Beisetzung treffen. Eine Möglichkeit, die immer mehr Menschen nutzen: die Vorsorge im**



Im Bestattungswald suchen Menschen gemeinsam mit einem Förster einen Baum aus, an dem sie bestattet werden möchten. (Foto: djd/FriedWald)

Bestattungswald. Dort ist es möglich, sich zum Beispiel mit Lebenspartnern, der Familie oder auch Freunden einen gemeinsamen Baum für die letzte Ruhe auszuwählen. 5 hilfreiche Tipps, um eine Bestattung im Wald vorzubereiten, finden

sich unter [www.rgz24.de/Bestattung-heute](http://www.rgz24.de/Bestattung-heute). Denn gerade wer sich schon zu Lebzeiten überlegt, mit nahestehenden Menschen eine gemeinsame letzte Ruhestelle zu haben, wird im Wald fündig. Bei der Wahl des passenden Baumes für kleinere und auch größere Freundes- und Familienkreise helfen die erfahrenen FriedWald-Förster vor Ort. Termine gibt es unter [www.friedwald.de](http://www.friedwald.de).

### Vorbereitung auf das Lebensende

Die Entscheidung für die Beisetzung in der Natur fügt sich sinnvoll in die Vorbereitungen ein, die

ältere Menschen für un- erwartete Wendungen in ihrem Leben treffen. Auch dies zeigen die Umfrageresultate: Die Teilnehmer möchten so gut wie möglich darüber bestimmen, was geschieht, wenn sie von schweren Krankheiten getroffen werden. Mehr als die Hälfte (53 Prozent) der über-70-jährigen Umfrageteilnehmer haben eine Patientenverfügung, 43 Prozent von ihnen besitzen ebenfalls eine Vorsorgevollmacht. 16 Prozent der Menschen mit 70 Jahren und älter haben auch schon für die eigene Bestattung vorgesorgt.



Kein Weg zu weit!  
Da, wo Sie uns brauchen.

Wir begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Sturm GmbH  
Beratung Betreuung Begleitung



Petra Sturm • Bahnhofstraße 38 • 63322 Rödermark  
Tel. 06074 - 62 92 11 • Mobil 01520 1672621  
[www.pietaat-sturm.com](http://www.pietaat-sturm.com) • [info@pietaet-sturm.com](mailto:info@pietaet-sturm.com)

ABSCHIED NEHMEN –  
ein schwerer Weg.  
Wer ihn geht, findet  
**RUHE und TROST.**

*Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.*

PIETÄT **VOLKER WINKLER**  
Telefon: 06182 - 35 53  
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt



WWW.BESTATTUNGEN-TRAUERHILFE.DE

**MICHAEL KRAUS**  
BEERDIGUNGSIINSTITUT

SELIGENSTADT, RÖMERSTRASSE 2  
TEL.: 06182 - 960 964

ERD- FEUER- BAUM- NATUR- BESTATTUNGEN  
IHREM WUNSCH ENTSPRECHEND



Wir helfen Ihnen Abschied zu nehmen!



PIETÄT **HUTHER**  
SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH: WALTHER

Tag und Nacht erreichbar,  
auch an  
Sommer- und Feiertagen!

### Unsere Leistungen

- Überführungen
- Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
- Erledigung der Formalitäten
- individuelle Trauerreden
- Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

### Wir nehmen uns Zeit für Sie

- bei einem Trauer- oder Vorsorgegespräch
- in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause

Pietät Huther, Inh. Familie Walther • Odenwaldstraße 72 • 63322 Rödermark / Ober-Roden  
Telefon: 06074 - 99358 • Mobil: 0173 - 3424110 • [www.pietaat-huther.de](http://www.pietaat-huther.de)

**KLEIN**  
Marmor & Granit  
Handwerk & Tradition seit 1928



## GRABSTEINE

Hauptstraße 151  
63512 Hainburg

Tel. 06182/4643

[www.marmor-klein.de](http://www.marmor-klein.de)

Mo.-Fr. 8-12 und 13-17 Uhr • Fr. 16 Uhr • Sa. nach Vereinbarung





# Ihre Helfer in schweren Stunden

**NATURSTEINE**  
**KUNDEL**

- Granit, Marmor, Sandstein
- Grabmale / Einfassungen
- Treppen / Bodenbeläge
- Hof- und Gehwegpflaster
- Außenanlagen / Terrassen
- Natursteinmauerarbeiten
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder / Waschtische

Steinmetz & Bildhauer • Meisterbetrieb  
Friedhofstr. 32 • 63322 Rödermark • Telefon 0 60 74 / 6 84 88  
[www.natursteine-kundel.de](http://www.natursteine-kundel.de)

Einfühlsame und würdevolle  
**TRAUER-REDEN**

Zeit um Abschied zu nehmen...

Ich begleite Sie als freie Trauer-Rednerin durch die Abschiedsfeier, lasse das Leben der verstorbenen Person und die gemeinsamen Erinnerungen nochmals Revue passieren - in der Trauerhalle, auf dem Friedhof, im Friedwald oder Ruheforst.

Telefon: **0171 21 82 658**

*Doris Steube*  
Zertifizierte Trauerrednerin

[www.trauerrede-rheinmain.de](http://www.trauerrede-rheinmain.de)

## Interessengemeinschaft IGOR feiert den zehnten Gründungstag

Kooperative bürgerliche Wertegemeinschaft mit der Politik / Im letzten Jahrzehnt viel erreicht

**Ober-Roden (NHR) Die Interessengemeinschaft für einen lebenswerten Ortskern Ober-Roden feiert im März ihren zehnten Geburtstag. Wobei im März ja leider noch nicht in der Öffentlichkeit oder in den umliegenden Restaurants und Biergärten gefeiert werden darf. Hier hofft man aber auf Lockerungen im Sommer, so dass dann doch noch spontan das eine oder andere Event organisiert werden könnte, heißt es in einer Pressemitteilung von IGOR.**

Trotz dieser momentan traurigen Gesamtlage lohnt es sich, Rückschau auf das bisher Geleistete und Erlebte zu halten: „Der Ortskern Ober-Roden rückt zusammen“, oder auch „Aktivisten wollen mitmischen“. Das verkündete die lokale Presse im März 2011. Was viele Kommunalpolitiker anfangs ärgerte und auch ängstigte, denn es war sogar von „Wutbürgern“ die Rede, entpuppte sich aber sehr schnell zu einer kooperativen bürgerlichen Wertegemeinschaft. Gemäß Satzung hatten sich alle Mitglieder verpflichtet, sich gegenseitig bei geplanten Maßnahmen zu unterstützen, konstruktiv und sachlich mit den politischen Gremien und den Ämtern der Stadt Rödermark zusammenzuarbeiten, um den Ortskern von Ober-Roden schöner zu gestalten, dazu selbst Ideen und Veränderungsprozesse zu initiieren und zu entwickeln.



Gründungsversammlung von IGOR im Gasthaus zum Löwen im März 2011.

(Foto: IGOR)

Dabei verlor man aber nie den liberalen Grundsatz aus den Augen, das Eigentum vor einer übermäßigen Fremdbestimmung zu bewahren. So arbeiteten und arbeiten nun schon seit Jahren die von den Mitgliedern gewählten Interessenvertreter, das ist so etwas wie der Vorstand, in Gremien aus dem „Stadtleitbildprojekt“, der Organisation „L(i)ebenswertes Rödermark“, dem „Städtischen Klimaschutzprojekt“ oder nun schon seit Beginn 2017 bei dem auf viele Jahre angelegten „Stadtumbauprojekt der Stadt Rödermark“ mit. Gerade bei letzterem Projekt schätzte die kommunalpolitische Führung die Qualität der „IGORianer“. Mit Fug und Recht darf IGOR

behaupten, dass der Erfolg bei der Antragstellung, auch was die Höhe der letztlich gewährten finanziellen Mittel betrifft, zum Großteil ein IGOR-Verdienst war. So ist es auch zu erklären, dass IGOR sich heute immer wieder gegen die für den Bürger schwer verständlichen bürokratischen Vorgänge bei der Umsetzung stemmt. Zuletzt berichtete die lokale Presse darüber. Aber nicht nur harte ehrenamtliche Arbeit prägte bisher das Wirken. Das Gesellige kam in den zehn Jahren nie zu kurz. Ein Blick in die gut gepflegte Homepage von IGOR lässt den Besucher staunen. Berichte und Bilder dokumentieren das rege Leben. Genannt seien

hier die schon fast legendären Führungen durch den Ortskern von Ober-Roden mit dem Ortskernführer Reinhard Berker, zahlreiche Fahrradtouren, jedes Jahr zur Weihnachtszeit eine Laternenwanderung mit speziellem Thema, Kirchenführungen mit Pfarrer Jung, Glühweinwanderungen oder auch Gespräche am runden Tisch mit Bürgermeisterkandidaten. Tage der offenen Hofgärten rundeten den fünften Geburtstag ab. Wer noch mehr erfahren will, kann gerne die Homepage mit dem Link <http://www.bi-igor.de/> öffnen. Heute ist IGOR eine moderne und auch stark verjüngte kleine Organisation. Digitale Medien wie Videokonferenzen,

E-Mail und Whats App haben Einzug gehalten, so dass man sich innerhalb kürzester Zeit zusammenfinden, Arbeitskreise gründen und Ergebnisse liefern kann. Man ist zuversichtlich auch in den nächsten Jahren das Stadtumbauprojekt mitgestalten zu können und auch gerade für jüngere Bewohner des Ortskerns Angebote zu entwickeln. Nach 10-jähriger systematischer Bearbeitung vieler Fragestellungen zum Ortskern von Ober-Roden sieht IGOR den ersten erlebbaren Umsetzungen von Maßnahmen mit großer Erwartung entgegen. Das vorgesehene und von IGOR propagierte mehrjährige Anreizprogramm zur Förderung

privater Investitionsmaßnahmen in die Gebäudesubstanzen im Ortskern, vornehmlich der ortsbildprägenden Anwesen, ist von der Stadtverwaltung und dem Stadtumbaumanagement soweit vorbereitet, dass es verabschiedet werden kann. Hier brachte IGOR aktuell noch seine vielfältigen Erfahrungen ein, die eine praxisnahe und bürgerfreundliche Handhabung des Programms ermöglichen sollen. Es kann davon ausgegangen werden, dass zeitnah nach den Kommunalwahlen die Richtlinie und Verfahrensabläufe veröffentlicht und in Kraft gesetzt werden und damit die Grundstückseigentümer im Ortskern mit ihren Planungen starten können.

Auch die Vorarbeiten für die Neugestaltung des 1. Ringes um die Nazariuskirche und die Einbeziehung des Kirchenumfeldes sind mittlerweile angestoßen und schreiten endlich voran. Nachdem die bisher in Aussicht gestellten Fördermitteltranchen beinahe vollständig von Bund und Land bewilligt wurden und die Finanzierung der Maßnahmen gesichert gelten kann, bestehen keinerlei Hinderungsgründe mehr, die Dinge jetzt zügig abzuarbeiten. IGOR jedenfalls wird sich tatkräftig und nachhaltig dafür einsetzen.

Deshalb freut man sich bereits darauf, wenn es die Umstände hoffentlich bald wieder zulassen, mit den Ortskernbewohnern auf diese Erfolge anzustoßen.

# Hausrenovierung wird mit dem Hauptpreis belohnt

Doris und Frank Brenner aus Urberach gewinnen Traumreise im Wert von 3.000 Euro

Urberach (PS) Doris und Frank Brenner dürfen sich freuen. Das Urberacher Ehepaar gewann die Traumreise des Verbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz Hessen. Alle Kunden der hessischen Innungsbetriebe des Maler- und Lackiererhandwerks konnten an dem Gewinnspiel teilnehmen, der Preis im Wert von 3000 Euro ging nach Rödermark.

Die Brennens hatten sich im vergangenen Jahr von der Firma Wunderlich Wandgestaltung unter anderem die Fassade ihres Hauses erneuern lassen. Die Preisübergabe zu Wochenbeginn fand im Ausstellungsraum der Wunderlichs statt. Claus Wunderlich und seine Frau Daniela Süß-Wunderlich, die beiden Geschäftsführer von Wunderlich Wandgestaltung, freuten sich mit dem Gewinner-Ehepaar. Die Wunderlich-Kunden sind bei den Gewinnern der Aktion, die es seit knapp 20 Jahren gibt, übrigens überproportional vertreten. Vor rund zehn Jahren hatten schon einmal Kunden des Urberacher Traditionsbetriebes Losglück und die Traumreise gewonnen. Mitmachen konnte jeder, der bei einem im hessischen Landesinnungsverband organisierten Malerfachbetrieb Kunde ist.

Ihre persönliche Traumreise können die Gewinner frei bu-



Doris und Frank Brenner aus Urberach, Kunden von Claus Wunderlich und Daniela Süß-Wunderlich, gewannen die Traumreise des Verbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz Hessen. Deren Geschäftsführerin Ingeborg Totzke und Landesinnungsmeister Klaus Leithäuser gratulierten ebenfalls. (Foto: PS)

chen. Doris und Frank Brenner haben sich für eine Reise abseits der üblichen touristischen Routen entschieden. Sollte es die Pandemie erlauben, dann wollen sie im September Nordmazedonien, Albanien und Montenegro bereisen. Die Anreise soll per Flugzeug erfolgen, vor Ort wollen sich die Brennens dann ein Auto für eine 14tägige Rundreise durch die drei Staaten mieten. Frank Brenner, der in Flugsicherung

tätig war, hatte in der Region früher einmal beruflich zu tun. Da es ihm dort besonders gefiel, schlug er nun die Reise seiner Frau vor. Landesinnungsmeister Klaus Leithäuser, der rund 1500 Mitgliedsbetriebe vertritt, und Ingeborg Totzke, die Geschäftsführerin des Verbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz Hessen, überreichten den Preis gemeinsam mit Daniela Süß-Wunderlich und Claus Wunderlich.

## SPORT

### Aktuelles von der TS Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Zumachen ist einfach - öffnen viel komplexer: Ob und wann das (Ver-eins-) Leben wieder „normal“ sein wird, lässt sich nach wie vor nicht absehen. Seit gut einer Woche dürfen wenigstens Kinder bis zum 14. Lebensjahr wieder unter freiem Himmel trainieren. Und schon dieser kleine Lichtblick zeigt, wie der Vereinssport gefehlt hat. Strahlende Kinderaugen und erleichterte Übungsleiter Tag für Tag an der Dr.-Walter-Kolb-Straße. Sehr zufrieden auch Platzchef Farid Zaim und die Corona-Hygiene-Beauftragten der TS: Strikte Gruppentrennung, die Maskenpflicht nur für die reine Trainingszeit aufgehoben, keine Menschenaufläufe rund um die Plätze, und, und, und - die vorab in allen Teams kommunizierten Regelungen werden vorbildlich befolgt. Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass der hessenweite Inzidenzwert den aktuellen und weiter geplanten Öffnungen nicht wieder ein Strich durch die Rechnung macht.

#### Kompletter Trainings „Restart“ wird vorbereitet

Klar ist: Corona und die ständige Auseinandersetzung mit der Pandemie-Bewältigung haben vieles verändert - und die Entwicklung ist längst noch nicht abgeschlossen. Dennoch ist es wichtig, nicht planlos

den kommenden Monaten entgegen zu treten.

Die zurückliegenden Lock-down-Monate wurde von etlichen TS'ern genutzt, an einer zukunftsgewandten Aufstellung zu arbeiten. Sanierungsmaßnahmen im Turnhallenbereich wurden angepackt, die Schiedsrichtergruppe der Fußballer hat sich neu formiert, digitale Fortbildungsmöglichkeiten wurden wahr genommen, die Überarbeitung des Jugendkonzeptes und ein neuer Internet-Auftritt stehen vor dem Abschluss. Zudem wird sich einiges ab April in Sachen Erweiterung des Sportangebotes im Gesundheitssport-Angebot der Turnabteilung tun. Da kann der genaue Trainingsplan in der kommenden Woche vorgelegt werden.

#### Aktuelle Sitzungstermine

Die monatlichen Sitzungen des Gesamtvorstandes wurden durch wöchentliche „Lagebesprechungen“ des geschäftsführenden Vorstandes ersetzt. Am Montag, 12. April, ist wieder die nächste Präsenz-Sitzung des Gesamtvorstandes geplant. Die Geschäftsjahre 2019 und 2020 sollen im Mai oder Juni in einer zusammengefassten Jahreshauptversammlung verabschiedet werden. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

#### Sommer-Veranstaltungs-

#### planung

Mit Blick auf die Pandemie-Lage gilt zwar nach wie vor die Losung „nix ist fix“. Dennoch werden die Planungen für den „TS-Sportplatzsommer 2021“ aktuell voran getrieben - mit zeitlichen Puffern bis in den Herbst hinein.

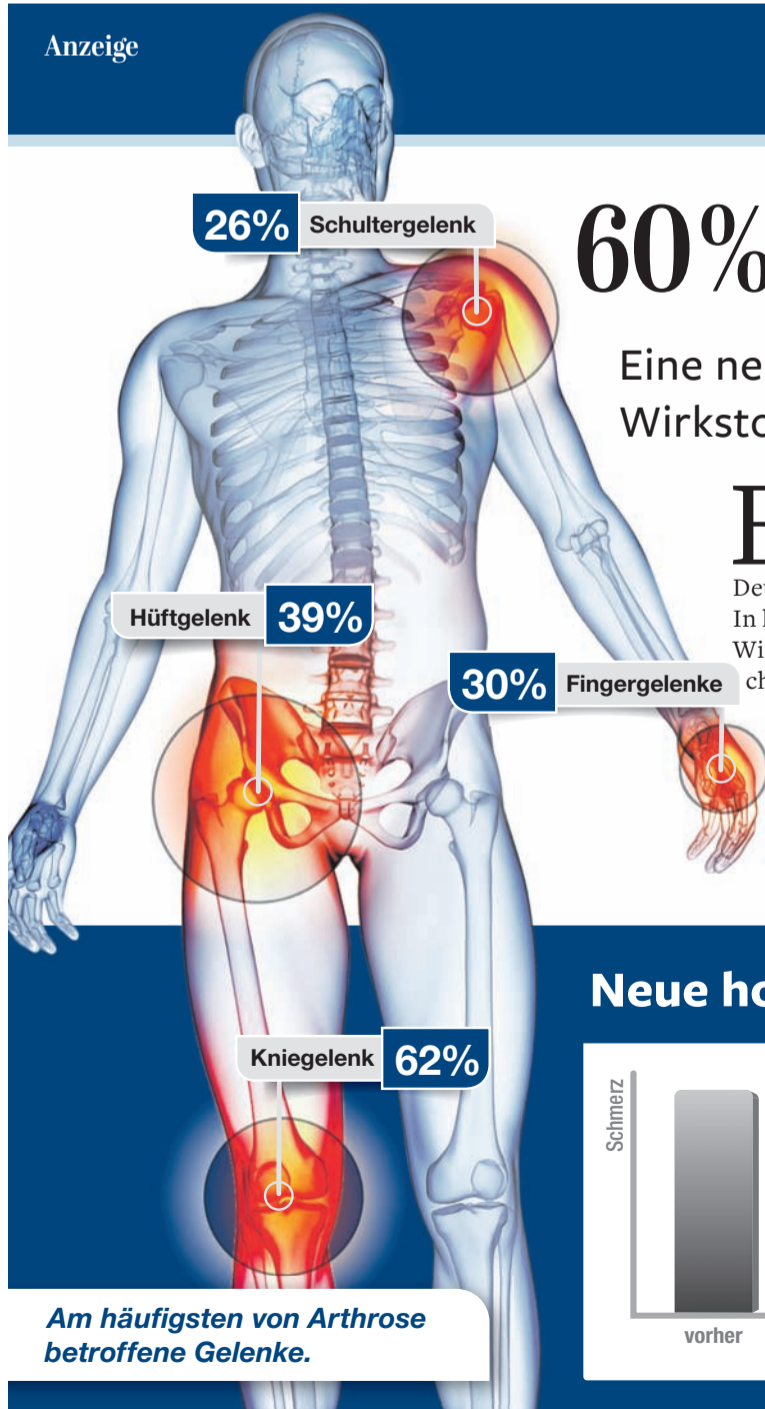
Vorausgesetzt, der Gesetzgeber gibt sein OK, dann werden die Sommer-Aktivitäten mit der Jugend-Turnierserie der Fußballer Anfang Juni gestartet. Da im Vorjahr ausgefallen, ist es weiterhin die 38. Auflage der Traditionsveranstaltung - geplant wird mit stark reduzierten Teilnehmerfeldern. Nachzuholen aus dem 125. Jubiläumsjahr gilt es auch noch die Jubiläums-Ehrungen (geplant 20. Juni), den Jazztanz-Nachmittag zum 30-jährigen Bestehen der Jazztanz-Abteilung (ebenfalls 20. Juni) sowie die Aktivitäten „40 Jahre TS-Leichtathletikabteilung“ am Wochenende 26./27. Juni. Der 27. TS-Sommergarten startet mit dem letzten Schultag vor den Sommerferien am Freitag, den 16. Juli, dass Jugendfußball Sommer-Camp schließt sich vom 23. bis 27. August an.

#### Gaststätten Speisen-Ser-

vice Die TS-Gaststätte kann ihren Betrieb derzeit weiterhin nur in Form des Speisen-Abhol-Services aufrecht erhalten.

Anzeige

GESUNDHEIT



## 60% weniger Gelenkschmerzen<sup>1</sup>

Eine neue pflanzliche Gelenkschmerztablette mit dreifach stärkerer Wirkstoffkonzentration verschafft Betroffenen endlich Linderung.<sup>2</sup>

Eine wirkstarke neue Gelenkschmerztherapie gibt Millionen Deutschen aktuell Hoffnung. In klinischen Studien fanden Wissenschaftler heraus, dass chronische Gelenkschmerzen bei Behandlung mit einem neuen hochkonzentrierten Arzneistoff um -60% gemindert wurden.<sup>1</sup> Die Mediziner und Patienten waren

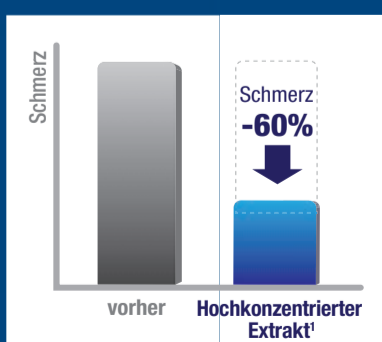
begeistert. Basis des neuen wirkstärkeren Medikaments (Apothek: Gelencium EXTRACT, rezeptfrei) ist ein innovativer, nahezu 3-fach stärker konzentrierter Extrakt der bekannten Arthrose-Arzneipflanze *Harpagophytum Procumbens*.<sup>2</sup> Hiervon profitieren insbesondere Gelenkschmerz-Betroffene mit wiederkehrenden Schmerzen oder Arthrose

(Gelenkverschleiß), die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des beträchtlichen Nebenwirkungsprofils (u.a. Magengeschwüre, Bluthochdruck) in der Regel ausgeschlossen. *Harpagophytum*-Arzneimittel hingegen sind bestens verträglich

- mehr als 97% aller Anwender haben keinerlei Nebenwirkungen. Zudem gibt es keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln (z.B. Schmerzmitteln).

**Fazit: Mit Gelencium EXTRACT können Sie Gelenkschmerzen endlich lindern. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.**

### Neue hochdosierte Schmerztherapie



Die Vorteile des neuen hochdosierten Gelenkschmerz-Extraktes liegen auf der Hand: Die Kombination aus starker **Schmerzlinderung** bei bester **Verträglichkeit** ist für Betroffene mit akuten als auch chronischen Gelenkschmerzen gleichermaßen ein Segen. Die Wirksamkeit wurde in mehreren klinischen Studien bestätigt. Der potente neue Extrakt ist unter dem Namen Gelencium EXTRACT in praktischer Tablettenform in allen Apotheken erhältlich.

#### Für die Apotheke

60% weniger Gelenkschmerzen<sup>1</sup>



www.gelencium.de

#### Gelencium EXTRACT:

75 Tabletten:

PZN 16236733

150 Tabletten:

PZN 16236756

<sup>1</sup>) Chrusasik. In Phytomedicine, 2002 Apr;9(3):181-94. <sup>2</sup>) Die Standard-Tagesdosis beträgt bei Harpagophytum Procumbens-Monopräparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagesdosis 2.400 mg.

**Pflichttext:** Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.